

PRESSEMITTEILUNG

Heidelberg Pharma AG: Partner RedHill erhält Orphan Drug-Status für MESUPRON

- Amerikanische Zulassungsbehörde FDA gewährt Orphan Drug-Status für MESUPRON für die Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs
- MESUPRON wurde von Heidelberg Pharma bis zur klinischen Phase II entwickelt, dann exklusiv an RedHill auslizenziert

Ladenburg, 26. Oktober 2017 – Die Heidelberg Pharma AG (ISIN DE000A11QVV0 / WKN A11QVV / Symbol WL6) gab heute bekannt, dass ihr Partner RedHill Biopharma Ltd., Tel Aviv, Israel / Raleigh, NC (NASDAQ/TASE: RDHL) von der amerikanischen Zulassungsbehörde (FDA, Food and Drug Administration) den Orphan Drug-Status für den Medikamentenkandidaten MESUPRON (upamostat) für die adjuvante Behandlung von Bauchspeicheldrüsenkrebs erhalten hat. Der Orphan Drug-Status gewährt dem Kandidaten eine Reihe von Erleichterungen bei der Entwicklung, einschließlich einer siebenjährigen Marktexklusivität in der Indikation, falls es zur Zulassung kommt.

MESUPRON wurde von Heidelberg Pharma (vormals WILEX) bis zur klinischen Phase II entwickelt. Im Jahr 2014 erwarb RedHill die exklusiven, weltweiten Lizenzrechte in allen Indikationen außerhalb von China, Hong Kong, Taiwan und Macao. Zusätzlich zu einer Vorabzahlung in Höhe von 1 Million USD, die bei Unterzeichnung des Lizenzvertrags gezahlt wurde, wird RedHill gestaffelte Umsatzbeteiligungen (Royalties) leisten, die sich von einem mittleren Zehnerbereich bis 30 % bewegen. RedHill ist verantwortlich für die gesamte Entwicklung, Zulassung und Vermarktung von MESUPRON.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der kürzlich veröffentlichten Pressemitteilung auf der Webseite von RedHill: <http://www.redhillbio.com/>

Heidelberg Pharma AG

Die Heidelberg Pharma AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in Ladenburg. Heidelberg Pharma ist auf Onkologie spezialisiert und das erste Unternehmen, das den Wirkstoff Amanitin für die Verwendung bei Krebstherapien einsetzt und entwickelt. Dafür verwendet das Unternehmen seine innovative ATAC-Technologie (Antibody Targeted Amanitin Conjugates) und nutzt den biologischen Wirkmechanismus des Toxins als neues therapeutisches Prinzip. Diese proprietäre Technologieplattform wird für die Entwicklung eigener therapeutischer Antikörper-Wirkstoff-Konjugate sowie im Rahmen von Kooperationen mit externen Partnern eingesetzt, um eine Vielzahl von ATAC-Kandidaten zu erzeugen. Der am weitesten fortgeschrittene eigene Produktkandidat HDP-101 ist ein BCMA-ATAC für die Indikation Multiples Myelom. Die klinischen Produktkandidaten MESUPRON und REDECTANE[®] wurden zur Weiterentwicklung und Kommerzialisierung verpartnert. RENCAREX[®] steht zur Auslizenzierung und weiteren Entwicklung zur Verfügung. Die Heidelberg Pharma

AG ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert: ISIN DE000A11QVV0 / WKN A11QVV / Symbol WL6. Weitere Informationen finden Sie unter www.heidelberg-pharma.com.

Kontakt

Heidelberg Pharma AG
Sylvia Wimmer
Tel.: +49 89 41 31 38-29
E-Mail: [investors\[at\]hdpharma.com](mailto:investors[at]hdpharma.com)
Schriesheimer Str. 101, 68526 Ladenburg

IR/PR-Unterstützung

MC Services AG
Katja Arnold (CIRO)
Managing Director & Partner
Tel.: +49 89 210 228-40
E-Mail: [katja.arnold\[at\]mc-services.eu](mailto:katja.arnold[at]mc-services.eu)

Dieser Text enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf den Geschäftsbereich der Gesellschaft beziehen und die sich durch den Gebrauch von zukunftsgerichteter Terminologie wie etwa "schätzt", "glaubt", "erwartet", "könnte", "wird", "sollte", "zukünftig", "möglich" oder ähnliche Ausdrücke oder durch eine allgemeine Darstellung der Strategie, der Pläne und der Absichten der Gesellschaft auszeichnen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen umfassen bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die bewirken könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse des Geschäftsbetriebes, die Finanzlage, die Ertragslage, die Errungenschaften oder auch die Ergebnisse des Sektors erheblich von jeglichen zukünftigen Ergebnissen, Erträgen oder Errungenschaften unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder vorausgesetzt werden. Angesichts dieser Unwägbarkeiten, werden mögliche Investoren und Partner davor gewarnt, übermäßiges Vertrauen auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu stützen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, um zukünftiges Geschehen oder Entwicklungen widerzuspiegeln.